

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **45 (1958)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **25.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

hülle der Erde (Klima und Wetterkunde). Erfreulich ist der Anhang mit seiner Erklärung von Fachausdrücken. Es erscheint selbstverständlich, daß das Lehrbuch Rücksicht auf die neueren Forschungen nimmt. Der Text wendet sich an den Schüler, weshalb sich die Darstellung des Wissens auf deren Kenntnisse und Erfahrungen stützt. Das führt gelegentlich zu Vereinfachungen und zu kurz geratenen Formulierungen, die einer Ergänzung durch den Lehrer bedürfen.

Dr. A. B.

ARMIN BLASS: *Englischer Wortschatz in Sachgruppen*. Mit Anhang: Homophones and Homonyms, Synonyms. Max Hueber, Verlag, München 1957. Broschiert.

Dieses sehr sorgfältig zusammengestellte und deshalb durchaus zuverlässige Nachschlagewerk wird allen jenen, die sich von der Muttersprache her im englischen Wortschatz umsehen wollen, wertvolle Dienste leisten und die gebräuchlichen kleineren Wörterbücher vortrefflich ergänzen.

H. M.

### **Torf-Volldüngerkompost ist Boden- und Pflanzennahrung**

Auch bei uns hat der Torf-Volldüngerkompost seinen Siegeszug angetreten. Warum? Weil man erkannt hat, daß er nicht nur den Boden mit ausreichenden Humusmengen versorgt, sondern dank seines Nährstoffgehaltes auch eine gute Grunddüngung zur Nährstoffversorgung der Pflanzen darstellt. Torf-Volldüngerkompost kann auf einfache Art selbst hergestellt werden. Er hat den großen Vorteil, von Ungeziefer und Unkrautsamen frei zu sein. Dieser Kompost kommt, im Vergleich mit käuflichen Produkten, den Pflanzern ausgesprochen günstig zu stehen. Hier ein bewährtes Rezept: 1 Ballen Torfzerkleinern, ausbreiten, am Vortage der Kompostierung gut wässern und mit dem Kräuel durcharbeiten. Nachher werden folgende Mengen Handelsdünger beigemischt: 5-6 kg Composto Lonza oder 3-4 kg Kalkstickstoff geölt, 5-6 kg Thomasmehl oder 3-4 kg Knochenmehl und 3-4 kg Kalisalz (Kalisalz 40% oder

Kalisulfat). Zur Impfung mit Kleinlebewesen mischt man ebenfalls noch 10-20 Schaufeln alten Kompost oder gute Gartenerde bei. Das Material wird zu einer länglichen Mierte geschaufelt und nach 4 Wochen einmal umgearbeitet. Wer im Herbst einen solchen Torf-Kompost herstellt, besitzt im nächsten Frühjahr einen prima Humus-Volldünger, der für 1-2 Aren Land ausreicht. Torf-Volldüngerkompost, Düngtorf genannt, ist für den erfahrenen Gartenliebhaber ein unentbehrlicher Helfer mit tausend Verwendungsmöglichkeiten.

L. (Mitg.)

### **Schulgemeinde Sarnen**

Für die 3. Klasse Knaben in Sarnen-Dorf wird auf den 20. Oktober eine

### **Lehrerin (Lehrer)**

gesucht. Anmeldungen richte man an das Schulratspräsidium Sarnen, Tel. (041) 85 15 22.

Fräulein (Selbstinszerentin), kath., aus guter Familie, sympathisches, gepflegtes Aussehen, mit Sinn für Humor, wünscht

### **Bekanntschaft**

mit intelligentem, feinfühlem Herrn im Alter von 38-54 Jahren, dem ich treue, zeitaufgeschlossene Weggefährtin werden könnte. Witwer mit Kindern angenehm. Zuschriften erbeten unter Chiffre 83 an den Verlag der 'Schweizer Schule', Olten.

Die Oberschule Hornussen AG ist mit einem

### **Lehrer**

neu zu besetzen. Stellenantritt: 11. Oktober 1958. Interessenten sind freundlich gebeten, sich mit der Schulpflege umgehend in Verbindung zu setzen.

### **Restaurant-Hotel Kath. Gesellenhaus Luzern**

Telephon (041) 2 14 47  
Friedenstraße 8  
(Nähe Löwendenkmal)

Gutgeführtes Haus · Ferien und Pasanten · Spezielle Arrangements für Schulen und Vereine · Renov. Zimmer (Damen und Herren) · Mäßige Preise

### **Besucht das Schloß Burgdorf**

Alte Burganlage  
Historische Sammlungen  
Prächtige Aussicht

### **Prächtige Farb-Dias für alle Schulstufen:**

*Unterstufe:* Märchen der Gebr. Grimm, Andersen, Hauff, Rattenfänger von Hameln, Weihnachtsgeschichte.

*Mittel- und Oberstufe:* Rom, Venedig, Paris, Wien, Provence usw. Rembrandt, Albrecht Dürer, spanische Maler usw.

Bitte verlangen Sie unseren Prospekt und unverbindliche Ansichtssendungen.

### **Photo-Max AG, Zürich 50**

Bürohaus Oerlikon, Schaffhauserstraße 359  
Generalvertretung für die Schweiz

### **Rechnungs- u. Buchführung an Sekundarschulen**

von **Prof. Frauchiger, Zürich**

11. Auflage mit neuen Beispielen aus dem Handelsgewerbe und aus landwirtschaftlichen Betrieben mit **Buchführungshäften** zur Bearbeitung der Aufgaben (von 95 Rappen an).

Preisliste 450 und Ansichtssendung auf Wunsch

### **Landolt-Arbenz & Co. AG, Zürich 1**

Papeterie · Bahnhofstraße 65  
Tel. (051) 23 97 57

**Günstige Gelegenheit!** Zu verkaufen

### Der Große Herder

in 10 Bänden, Halbleder. Zustand wie neu. Preis Fr. 490.- (statt Fr. 572.-). Offerten unter Chiffre 85 an den Verlag der 'Schweizer Schule', Olten.

### Stellenausschreibung

Die Hofschule Chur sucht mit Stellenantritt auf das Schuljahr 1958/59 einen katholischen

### Sekundarlehrer

Bewerbungen sind sofort an den Schulratspräsidenten zu richten, der auch Auskunft gibt über Gehalt, Zulagen und Rentenversicherung. Beizulegen sind: Lebenslauf, Lehrpatent, Sekundarlehrerpatent oder Diplom für höheres Lehramt, Leumundszeugnis, Zeugnisse über bisherige Praxis und Arztzeugnis mit neuestem Durchleuchtungsbefund. Bewerber ohne Bündner Primarlehrerpatent müßten dasselbe im Falle einer Wahl innert Jahresfrist erwerben.

Chur, den 4. Juli 1958. Der Präsident des Hofschulrates:  
A. Vieli, Dompfarrer.

Für die Unterrichtserteilung an unserer Gewerbeschule suchen wir zu baldigem Eintritt einen

### Lehrer

Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnisbeilagen und Lohnforderung sind zu richten an

Schweiz. Pestalozziheim Neuhof-Birr AG

### Schulgemeinde Stansstad am Vierwaldstättersee

Stansstad eröffnet auf Frühjahr 1959 eine Sekundarschule.

### Sekundarlehrer

die Interesse haben am Aufbau und Unterricht (in beiden Richtungen) an dieser neuen Schule, wollen sich bis zum 31. Juli 1958 schriftlich bewerben.

Es besteht die Möglichkeit, auch den Organistendienst zu versehen.

Gehalt und Sozialzulagen nach neuzeitlichen Berechnungen.

Schulrat Stansstad

i. A. Der Präsident:

Hans Fankhauser-Huber

# Eine Ferienfahrt in die Kunstgeschichte

Unter dem Titel *'Kennst Du diesen Stil?'* erschien *soeben* ein Jugendbuch, in dem der bekannte Kunsthistoriker Anton Henze das Kunstgespräch fortsetzt, das er in seiner erfolgreichen Schrift *'Was ist ein Kunstwerk?'* begonnen hatte. Auf Reisen in Deutschland, Italien und Frankreich erhalten Hans und Inge unter sachkundiger Führung ihres Onkels Antwort auf ihre Frage «Welcher Stil ist das?». Das Buch beschränkt sich nicht auf Architektur und auf deutsche Kunst. Die europäischen Stile werden vielmehr in Baukunst, Malerei und Plastik vom Griechenland des 6. vorchristlichen Jahrhunderts bis zum Klassizismus im späten Abendland um 1800 in ihren jeweiligen Ursprungsländern betrachtet. Den anschaulichen klaren Text ergänzt eine Fülle instruktiver Reproduktionen nach Werken aller Kunstgattungen. Auch dieses reichbebilderte Buch wird das Interesse der Jugend und der Eltern finden, welche nach einer einfachen und doch zuverlässigen Antwort suchen. Auch dürfte es sich vorzüglich für die Arbeit in Schulen und Jugendgruppen eignen.

Kennst Du diesen Stil? Eine Ferienfahrt in die Kunstgeschichte. IV und 122 Seiten mit 61 Abbildungen, kart. DM 5.80.

Was ist ein Kunstwerk? 2.-3. Auflage, 56 Seiten und 22 Abbildungen, kart. DM 3.80.



Bezug durch jede Buchhandlung

VERLAG  
ASCENDORFF  
MÜNSTER  
WESTF.

---

## Primarschule Aesch BL

Wir suchen auf den 20. Oktober 1958

### Lehrerin oder Lehrer für die Unterstufe

Die Besoldung ist gesetzlich geregelt. Sie beträgt für Lehrerinnen Fr. 9100.- bis 13 300.-, für Lehrer Fr. 10 000.- bis 14 600.-, zuzüglich z. Zt. 5% Teuerungszulage. Ferner wird jeder Lehrkraft eine Ortszulage von Fr. 1200.- pro Jahr ausgerichtet.

Bewerbungen mit allen notwendigen Unterlagen sind zu richten bis 15. August an Herrn Dr. H. Heller, Präsident der Primarschulpflege, Aesch BL.

Primarschulpflege Aesch BL.

---

## Einwohnergemeinde Baar

### Offene Lehrstelle

Zufolge Demission der Lehrerin der 2. Primarklasse (gemischt) wird die Stelle zur Bewerbung ausgeschrieben. Besoldung: Fr. 8300.- bis Fr. 11 900.-. Dienstalterszulage des Kantons und Teuerungszulagen inbegriffen. Lehrpensionskasse ist vorhanden.

Stellenantritt: 16. Oktober 1958.

Bewerberinnen belieben ihre handschriftliche Anmeldung mit Lichtbild und Zeugnissen sowie einem Curriculum vitae bis spätestens 15. August 1958 der Schulratskanzlei Baar einzureichen.

Baar, den 4. Juli 1958.

Schulkommission Baar.

---

## Einwohnergemeinde Cham

### Offene Hauswirtschafts-Lehrerinnenstelle

Infolge Demission der bisherigen Inhaberin ist an den Mädchenschulen Cham-Dorf die Stelle einer Hauswirtschaftslehrerin neu zu besetzen.

Jahresgehalt: Fr. 8300.- bis 11 900.-, zuzüglich 4% Teuerungszulage. Pensionskasse obligatorisch.

Stellenantritt wenn möglich am 20. Oktober 1958.

Handschriftliche Anmeldungen unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Photo, sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 25. Juli 1958 an den Präsidenten der Schulkommission Cham einzureichen.

Cham, den 2. Juli 1958.

Die Schulkommission.

---

An der Schweizerschule in Bogotá, Kolumbien, ist die Stelle

### eines Direktors

neu zu besetzen.

Es handelt sich um die Leitung einer der größten Schweizer Schulen im Auslande, die alle Stufen vom Kindergarten bis zum Bacilerato umfaßt. Unterrichtssprache ist Französisch. Reiche Unterrichtserfahrung ist wichtige Voraussetzung für die Wahl.

Katholische Lehrerpersönlichkeiten, die über die nötigen beruflichen und menschlichen Voraussetzungen zur Führung dieser Schule verfügen, werden eingeladen, ihre handgeschriebene Bewerbung mit Angabe von Referenzen an das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern, einzureichen (Lebenslauf, Abschriften oder Fotokopien der Studiaausweise und Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Foto). Das Sekretariat ist in der Lage, weitere Auskünfte zu erteilen.

---

### Offene Lehrstellen

Das Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil, sucht auf Beginn des Wintersemesters 1958/59 einen

**Lehrer** für die Oberstufe und eine **Lehrerin** oder **Lehrer** für die Mittelstufe seiner Primarschule.

Besoldung nach dem Besoldungsdekret des Kt. Aargau. Anmeldungen mit den Ausweisen sind erbeten an das

Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil AG  
Tel. (057) 7 14 72

---

### Stellenausschreibung

Gesucht an die Primarschule Blauen BE

### Lehrer

(für die Oberschule, Klassen 5.-9.)

Grundbesoldung Fr. 7920.-; Ordentliche Teuerungszulage 10%; Außerordentliche Teuerungszulage 11%; Fortbildungsschule Fr. 300.-; Freie Wohnung - Holzentschädigung Fr. 300.-; Organist Fr. 1000.-. Anmeldungen sind zu richten bis 10. August 1958 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Albert Cueni-Grieder, Blauen BE.

---

## Neue Wissenschaft

Zeitschrift für Grenzgebiete des Seelenlebens

Herausgeber: Dr. Peter Ringger  
Jahresabonnement (6 Hefte)  
Fr. 15.-

Die Grenzgebiete des Seelenlebens, früher unter dem Namen

### Okkultismus

jetzt unter demjenigen der

### Parapsychologie

bekannt, stellen seit Jahren in wachsendem Maße ein vor-  
dringliches Anliegen der verschiedensten Fachwissenschaften  
dar. Bereits gibt es Lehrstühle für Parapsychologie, in Deutsch-  
land, den Niederlanden und den USA. Mehr und mehr zeigt  
sich aber auch, daß die von der Parapsychologie sicherge-  
stellten Erscheinungen, wie *Telepathie, Hellsehen in Raum und  
Zeit, Spukphänomene, paranomale Heilungen sowie mit dem Tode  
zusammenhängende parapsychologische Erscheinungen*, von großer  
*praktischer* Bedeutung sind. Doch nicht nur Ärzte, Psychologen  
und Erzieher können aus der parapsychologischen Forschung  
Nutzen ziehen, sondern auch Laien, die für das ‚Jenseits der  
Seele‘ aufgeschlossen sind. Unsere seit 1950 existierende all-  
gemein verständliche Zeitschrift ‚Neue Wissenschaft‘ kann  
nach dem Urteil von Herrn Prof. Dr. Gebhard *Frei* «auch  
katholischen Lesern nur empfohlen werden» (Schweizer Rund-  
schau, Jan. 1953).

Abonnemente und Probehefte durch Adm. Neue Wissenschaft,  
Spitalstraße 4, Olten.

Stets günstige

## Schreibmaschinen

aller erstklassigen Marken  
finden Sie bei

### Max Friedli

Büro-Maschinen, **Olten**  
Neuhardstr. 23 ‚Oltnerhof‘  
Tel. (062) 5 41 55



### Schulausflug an die SAFFA?

Unser

### Alkoholfreies Restaurant am Festplatz

mit Garten am See wird Sie mit Freude empfangen!

### Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften

Büro Dreikönigstraße 35 · Zürich 2 · Telefon während der  
SAFFA (051) 45 95 45

## Im August spricht Balthasar Immergrün

Meine Geranien solltet Ihr sehen, liebe Gartenfreunde. Ich habe die Sorten ‚Chavary Hermanos‘ und ‚Emil Eschbach‘ auf die Balkon-Südseite gepflanzt. Eine wahre Blütenpracht! Volldünger Lonza ist halt doch ein bewährter, vielseitiger Helfer für Gemüse, Obst und Freilandblumen. Jede Woche ein Düngeguß mit 1–2 Handvoll Lonza Volldünger in 10 Liter Wasser gelöst, das war mein ‚Küchengeheimnis‘! Casimir hat es trotz eifrigem Schielen nicht herausgefunden. Morgen werde ich den Nüßli-salat zwischen die Tomatenpflanzen aussäen. Auch Spinat (Nobel oder Vicking) und Herbst-Rettig (Chinesischer rosaroter oder Gournay) werden noch gesät. Nirgends darf aber die obligate Handvoll Lonza Volldünger pro Quadratmeter fehlen. Dann geht das Wachstum dieser Herbstgemüse flott vonstatten.

Jedes Blättchen, das von den abgeräumten Gemüsebeeten kommt, wandert in meine ‚Sparbüchse‘. Damit meine ich natürlich den Komposthaufen mit dem verstellbaren Holzrahmen. Schön überpudert mit etwas Composto Lonza – ab und zu kommt noch etwas Torf hinzu – das gibt wieder einen prima Kompost! «Abluege und nochmache isch erlaubt» – meine lieben Gartenfreunde –, es lohnt sich!

Ich wünsche allen noch einen schönen Herbst und verbleibe Euer

Lonza AG, Basel

Balthasar Immergrün



## Die Freude des Lehrers

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige **Vervielfältiger** für Hand- und Maschinenschrift (Umrisse, Skizzen, Zeichnungen, Rechnen-, Sprach- und andere Übungen, Einladungen, Programme etc. etc.), der

## ↑ USV-Stempel

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel tausender schweizerischer Lehrer und Lehrerinnen dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen.

Modell:	Format:	Preis:
Nr. 2	A 6 Postkarte	Fr. 30.-
Nr. 6	A 5 Heft	Fr. 38.-
Nr. 10	A 4	Fr. 48.-

Verlangen Sie Prospekt oder Stempel zur Ansicht.

USV-Fabrikation und Versand:

**B. Schoch, Papeterie, Oberwangen TG** Tel.(073) 6 76 45

## ZÜRICH Institut Minerva

Vorbereitung auf

Universität · ETH

Handelsabteilung · Arztgehilfenschule

## Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen

**CREWA AG.**  
HERGISWIL am See

## Primarschule Kaltbrunn SG

Wir suchen auf Beginn des Wintersemesters, 20. Oktober 1958

### 2 Lehrerinnen

(eventuell auch Lehrer) für die Unterstufe (1.-2. Klasse)

### 1 Lehrer

an die neugeschaffene Lehrstelle (eventuell auch Lehrerin), wenn möglich zur Führung einer ausgebauten Abschlußklasse.

Gehalt: das gesetzliche nebst Wohnungsentschädigung (Ledige Fr. 800.-, Verheiratete bis Fr. 1800.-).

Anmeldungen sind an den Schulrat Kaltbrunn zu richten.

Bei Kopfweh, Migräne,  
In jeder Apotheke  
**Contra-Schmerz**  
DR. WILD & CO. BASEL  
Zahnweh, Monatsschmerzen  
es hilft!



## «Einfach herrlich, so ein Vivi!»

Ja - das gibt freudige Gesichter, wenn Sie den Kindern auf Ausflügen ein VIVI-KOLA bestellen, oder zuhause beim Essen die große Bügelflasche auf den Tisch stellen. VIVI-KOLA bekommt Kindern immer gut.

**VIVI-KOLA wird auf natürlicher Basis ohne chemische Konservierung hergestellt. Es kühlt nicht und enthält das reine Eglisauer Mineralwasser.**

## Willkommen in Eglisau!

Wir freuen uns immer, wenn die geschätzte Lehrerschaft mit ihren Klassen unsere moderne Mineralquelle am schönen Rhein besucht, doch bitten wir um Voranmeldung.



# VIVI-KOLA

**«Bülach-Universal»**

das ideale

**Einmach-  
und Konfitüreglas**

mit der weiten Öffnung von 8 cm

- Leichtes Füllen
- Leichtes Entleeren
- Leichtes Reinigen

Das neue Glas eignet sich besonders gut zum Heißeinfüllen von größeren Früchten, Tomaten und Konfitüren. Erhältlich in den Größen von  $\frac{3}{4}$ , 1,  $1\frac{1}{2}$ , 2 und 5 Liter in den Haushaltgeschäften. Verlangen Sie als Gebrauchsanweisung dazu die gelbe Broschüre 'Einmachen leicht gemacht', neueste Ausgabe. Preis 50 Rp. Das Rezeptbüchlein liefern wir auch direkt ab Fabrik gegen Briefmarken.

**Glashütte Bülach AG****OCCASIONS-FLÜGEL**

für Schule und Haus, durchrevidiert, modernisiert mit mehrjähriger Garantie.

<b>WOHLFAHRT</b>	175 cm lang, palisander	Fr. 3250.-
<b>IBACH</b>	200 cm lang, schwarz	Fr. 3900.-
<b>PLEYEL</b>	165 cm lang, palisander	Fr. 4450.-
<b>BECHSTEIN</b>	240 cm lang, schwarz	Fr. 4950.-
<b>SCHMIDT-FLOHR</b>	150 cm lang, schwarz/weiß Chippendale	Fr. 5100.-
<b>STEINWAY + SONS</b>	211 cm lang, schwarz	Fr. 5950.-

Eintausch, Teilzahlung möglich.

Verlangen Sie unverbindliche Offerte und Occasionenliste.

**BACHMANN & CO., Pianobau, ZÜRICH**  
Feldeggstraße 42 · Telefon 24 24 75

Immer stärker wird die

**Schulbibliothek**

zum

**Erziehungsinstrument**

Kinder lesen gerne, verschlingen oft wahllos, was ihnen zufällt, und lassen sich leicht beeinflussen. Diese Erkenntnis bringt immer mehr verantwortungsbewußte Erzieher dazu, der Schulbibliothek vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken.

Seit Jahrzehnten pflegen wir dieses Gebiet mit besonderer Sorgfalt und stehen Ihnen gerne mit unseren erprobten Vorschlägen zur Verfügung. Auf Ihren Wunsch werden wir Sie besuchen oder Ihnen ganz unverbindlich eine Offerte unterbreiten.

**Buchhandlung Josef von Matt Stans**

Telephon (041) 84 11 16